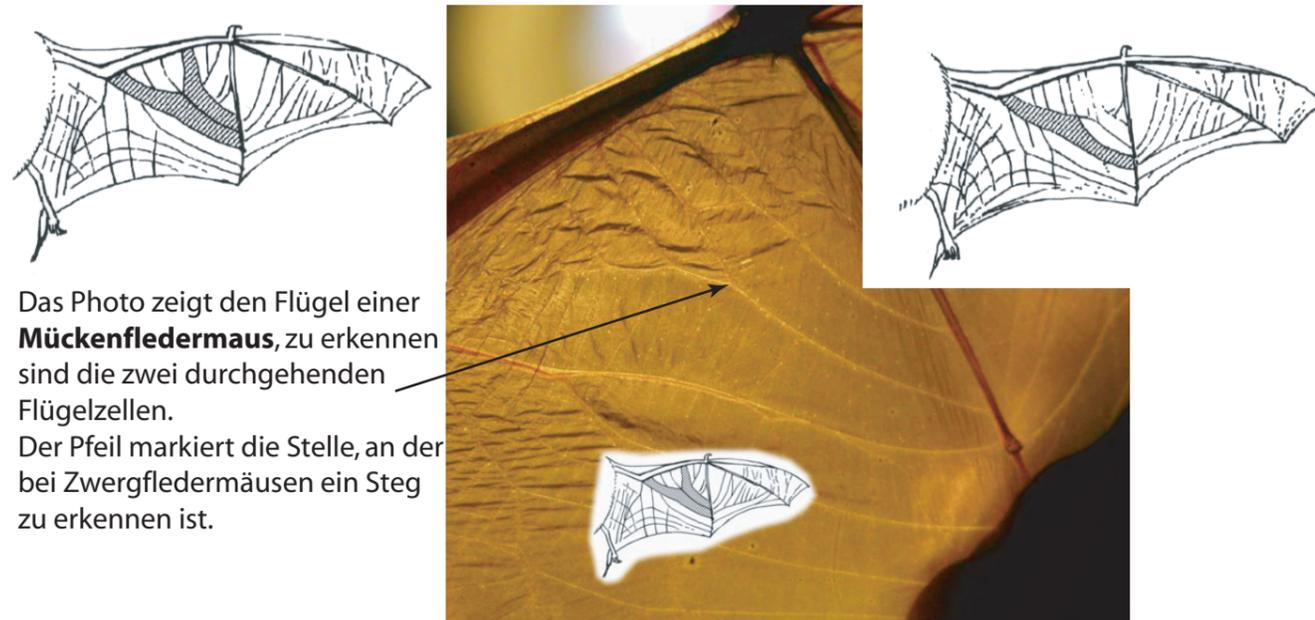


Habe ich eine Mückenfledermaus?

Merkmale zur Unterscheidung der Mücken- von der Zwergfledermaus

Mückenfledermaus <i>(Pipistrellus mediterraneus / pygmaeus)</i>	Merkmal	Zwergfledermaus <i>(Pipistrellus pipistrellus)</i>
<input type="checkbox"/> über 50 KHz	Echoortung: Endfrequenz	<input type="checkbox"/> maximal 50 KHz
<input type="checkbox"/> Gesicht rötlich bis braun, Ohren innen am Grunde rötlich-braun; Unterarm dunkel rotbraun	Färbung	<input type="checkbox"/> Gesicht und Ohren fast schwarz; Flughaut und Unterarm dunkel, fast schwarz
<input type="checkbox"/> Schwanzflughaut körpernah deutlich behaart, dadurch machen die Tiere einen langen, schmalen Eindruck, ähnlich wie eine Rauhhautfledermaus	Schwanzflughaut	<input type="checkbox"/> nur spärlich behaart
<input type="checkbox"/> schmaler weißer Rand am Hinterrand der Armflughaut, ähnlich Weißbrandfledermaus	Armflughaut	<input type="checkbox"/> keine Auffälligkeit
<input type="checkbox"/> beinahe einfarbig orange-braun; besonders adulte Männchen haben starken Geruch, ähnlich einem Abendsegler	Penis; Geruch	<input type="checkbox"/> schiefergrau mit weißlicher Längsrille; kein auffälliger Geruch der Männchen
<input type="checkbox"/> zwei durchgehende Flügelzellen (siehe Skizze)	Flügelzellen	<input type="checkbox"/> nur eine durchgehende Flügelzelle (siehe Skizze)



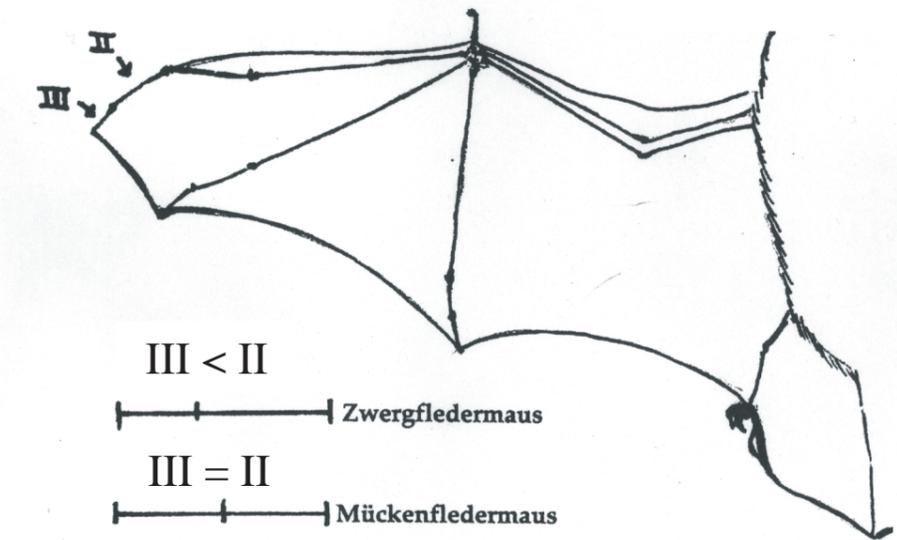
Das Photo zeigt den Flügel einer **Mückenfledermaus**, zu erkennen sind die zwei durchgehenden Flügelzellen. Der Pfeil markiert die Stelle, an der bei Zwergfledermäusen ein Steg zu erkennen ist.

Ich habe eine Mückenfledermaus!

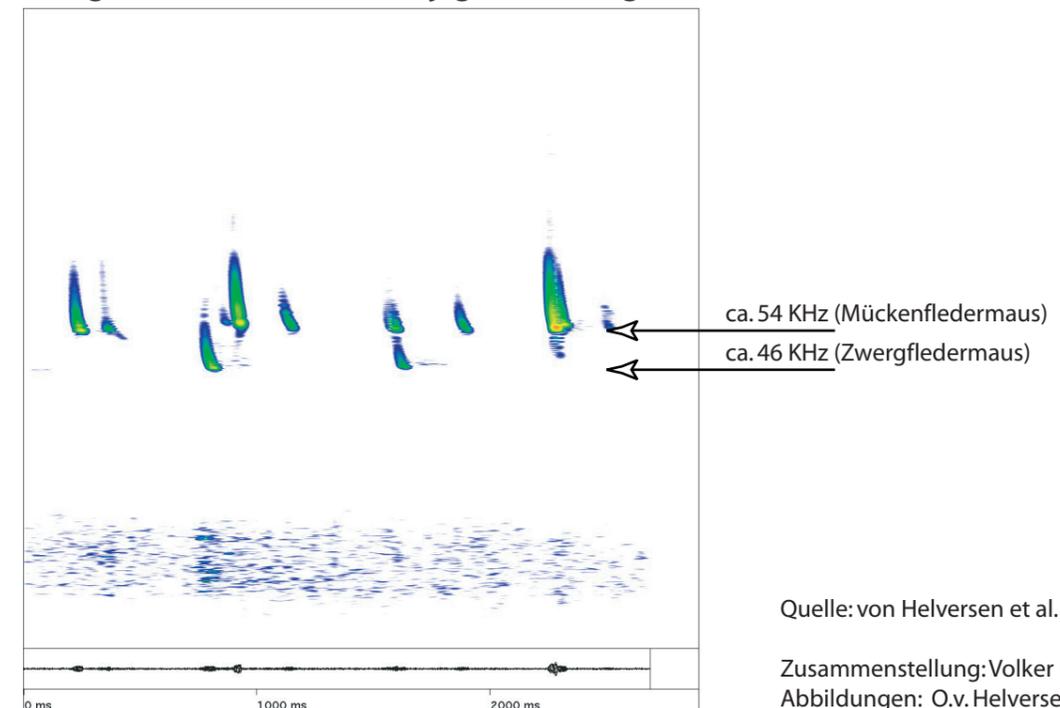
Weitere Abbildungen zur Unterscheidung der Mücken- von der Zwergfledermaus

Auf der Vorderseite dieses Infoblattes haben wir Ihnen die bekannten und auch meist zutreffenden Merkmale zur Unterscheidung der Zwerg- und der Mückenfledermaus aufgelistet. Sie sollten niemals **nur ein** positives Merkmal als ausreichend betrachten. Wir haben bereits mehrere Tiere, bei denen z.B. die Flügelzellen der beiden Flügel nicht übereingestimmt haben. Aber auch die Färbungen mancher Mückenfledermäuse waren nicht eindeutig.

Ein weiteres Merkmal ist das Verhältnis des 2. und 3. Gliedes des 3. Fingers:



Sonogramm im selben Habitat jagender Zwerg- und Mückenfledermäuse in Nürnberg



Quelle: von Helversen et al. (Nyctalus; in press)

Zusammenstellung: Volker Runkel, Bettina Cordes
Abbildungen: O.v. Helversen, Bettina Cordes
Fotos: D. Cordes